

DIE GROßSCHMETTERLINGSFAUNA DER GEMARKUNG SCHÖNAICH

II. SPINNER UND SCHWÄRMER (BOMBYCES UND SPHINGES)

Von Dietrich Hein, Schönaich

LYMANTRIIDAE

Dasychira pudibunda L. Streckfuß

Im V u. VI immer anzutreffen. Die Form concolor ist regelmäßig darunter (3.6.78 Licht). Die 2. Generation wurde 1976 (10.9.76 e.l.) nur einmal festgestellt. Die ganzen letzten Jahre nicht mehr.

Orgyia recens Hbn.

Jährlich 2-3 Generationen anzutreffen, wobei die 2. Generation die häufigste ist.

Lymantria dispar L. Schwammspinner

Jedes Jahr vereinzelt von M VI-IX anzutreffen.

Porthesia similis Fuessl. Schwan (--3)

Ganz selten im VII u. VIII anzutreffen. Am 7.8.74 konnten letztmalig mehrere Falter auf einmal am Licht beobachtet werden.

ARCTIIDAE

Athonis rubricollis L.

Vereinzelt immer wieder anzutreffen. 15.6.76 u. 5.6.78 Licht.

Cybosia mesomella L.

Am 23.6.85 erstmalig am Tage im Gras gefunden.

Phragmatobia fuliginosa L. Rostbär

Jährlich in 2 vollen Generationen und einer teilweisen 3. Generation, immer recht zahlreich vorhanden.

Spilosoma mentastri Esp.

Immer im VI u. VII gar nicht selten anzutreffen.

Cycnia mendica Cl

Jedes Jahr A.V - M.VII oft recht zahlreich anzutreffen. Hauptflugzeit von E.V -M.VI.

Diacrisia sannio L.

Vereinzelt jedes Jahr in einer Generation im V u. VI an den Halbtrockenhängen anzutreffen.

Arctia caja L. Brauner Bär

Im gesamten Gebiet jährlich von M.VI bis A.IX anzutreffen.

NOTODONTIDAE

Harpyia furcula Cl.

Bis jetzt nur die 2.Generation festgestellt. Flugzeit E.VII bis VIII, allerdings sehr selten.

Hybocampa milhauseri F. Pergamentspinner

Vereinzelt im V u. VI anzutreffen. Sehr selten.

Drymonia trimacula dodopaea Hbn.

Ganz vereinzelt von V bis VI anzutreffen. Die Stammform wurde noch nicht gefunden.

Drymonia ruficornis Hufn.

Recht zahlreich von E.IV bis A.VI anzutreffen.

Pheosia tremula Cl.

Bis jetzt nur in der 2.Generation gefunden. Diese verhältnismäßig häufig im VIII.

Pheosia gnoma F.

Ganz vereinzelt im VIII jedes Jahr anzutreffen.

Notodonta dromedarius L.

Die 1.Generation im VI vereinzelt. Die 2.Generation im VII oft recht zahlreich.

Notodonta ziczac L.

Gleich wie vorgenannte Art.

Ochrostigma melagona Brkh.

In den 70er Jahren ganz selten M.VI bis M.VII gefunden. Seit 1980 keine Funde mehr.

Lophopteryx camelina L. Kamelspinner

In einer langgestreckten Generation von M.V bis E.VIII jährlich gar nicht selten anzutreffen. Bis jetzt kein Nachweis für eine 2.Generation (wird in einer Extra-Arbeit noch dargestellt).

Pterostoma palpina L.

Wird jedes Jahr in beiden Generationen angetroffen. Die 2. Generation jahrweise im VIII recht häufig.

Phalera bucephala L. = Mondfleck

Ganz selten im VII anzutreffen. Noch keine Raupenfunde,

Clostera curtula L. Erpelschwanz

In der ersten Generation recht selten. Dafür die 2. Generation A.VIII recht häufig.

Clostera pigra Hufn.

Vereinzelte in beiden Generationen anzutreffen. Raupen bis jetzt nur an Zitterpappel (*Populus tremulae*) gefunden.

ZYGAENIDAE

Thermophila meliloti Esp.

Jedes Jahr im Seebachtal anzutreffen. Jahrweise recht häufig. Flugzeit A.VII bis M.VIII.

COCHLIDAIIDAE

Apoda limacodes Hufn.

Wird recht häufig im Oktober als Raupe gefunden. Auf der gesamten Gemarkung verbreitet.

SPHINGIDAE

Mimas tiliae L. - Lindenschwärmer

Vereinzelte jedes Jahr im V anzutreffen. Allerdings nur in der grünen Form.

Smerinthus ocellata L. = Abendpfauenauge

Jedes Jahr mit schöner Regelmäßigkeit von M.V bis E.VI anzutreffen.

Hyoicus pinastri L. = Kiefernswärmer

Regelmäßig im VI anzutreffen. Jahrweise recht häufig.

Herse convolvuli L. Windenschwärmer

Ein Wanderfalter, der jedes Jahr in ein bis zwei Exemplaren festgestellt wird. Meistens im Juli.

Deilephila elpenor L. = Mittlerer Weinschwärmer

Wird recht vereinzelte im VII angetroffen.

Deilephila porcellus L. Kleiner Weinschwärmer

Jedes Jahr in einer langgestreckten Generation von E.V. bis E.VII anzutreffen. Jahrweise recht häufig.

Proserpinus proserpina Pall. = Nachtkerzenschwärmer (2-2-2)

Diese Art, die im Schönbuchraum jahrelang nicht mehr gefunden wurde, wird seit 1982 immer wieder in 2-3 Exemplaren im VI beobachtet. 1. Raupenfund am 15.8.84 (von A. Hermann).

Macroglossum stellatarum L. = Taubenschwanz

Jedes Jahr in wechselnder Häufigkeit von A.VI bis X anzutreffen. Ein Wanderfalter.

THYATIRIDAE

Thyatira batis L. = Roseneule

In beiden Generationen vereinzelt anzutreffen.

Tethea ocularis L.

Vereinzelt im August am Licht.

Polyploca flavicornis L.

Jedes Jahr von M.III bis E.IV recht häufig am Licht beobachtet. Eine sehr veränderliche Art bezüglich der Vorderflügelzeichnung.

SYSSPHINGIDAE

Agria tau L. = Nagelfleck

Jedes Jahr in wechselnder Häufigkeit in den Buchenwäldern von A.IV bis E.VI anzutreffen. Die Form *nigrescens* wird teilweise beobachtet.

SATURNIDAE

Eudia pavonia L. Kleines Nachtpfauenauge (--2)

Ganz selten E.IV anzutreffen.

LASIOCAMPIDAE

Malacosoma neustria L. = Ringelspinner

Vereinzelt im VII anzutreffen. Diese Art war früher ein häufiger Obstbaumschädling, der heute allerdings ein friedlicher "Bürger" geworden ist.

Macrothylatia rubi L. = Brombeerspinner

Der Falter erscheint regelmäßig im VI am Licht. Die Raupen sind vereinzelt im Herbst an den Südhängen anzutreffen.

Philudoria potatoria L. = Trinkerin

Eine Art, die auf der Gemarkung noch nicht angetroffen wurde, aber im angrenzenden Schönbuch recht häufig ist. Sollte hier auch zu finden sein.

Dendrolimus pini L. Kiefernspinner

Ein Forstschädling, der heute seinen Schrecken verloren hat. Von E.VI. bis M.VIII immer in wechselnder Häufigkeit anzutreffen. Am 15.6.76 wurde ein ♀ der Form *alt montona* Stgr. am Licht gefangen.

ENDROMIDIDAE

Endromis versicolora L. Birkenspinner (--2)

Eine recht seltene Art, die jährlich vereinzelt im III anzutreffen ist.

AEGERIIDAE

Dipsosphacia ichneumoniformis F.

Die einzige Art, die von den Aegeriiden in diesem Gebiet bisher gefunden wurde.

HEPIALIDAE

Hepialus sylvina L.

Jedes Jahr von A.VIII bis E.IX oft recht häufig anzutreffen.

Hepialus lupulinus L.

Von den Hepialiden die häufigste Art in dem hiesigen Gebiet. Sie ist im VI sehr häufig anzutreffen.

Dietrich Hein
Böblinger Str. 79
7036 Schönaich

JAHRESBERICHT 1984

DER VEREINSMITGLIEDER MIT AUSNAHMEGENEHMIGUNG

Von Dietrich Hein, Schönaich

Von folgenden Mitgliedern wurden Meldungen für 1984 abgegeben:

Alfred Eberhard (Ebh), Otto Ehmann (Ehm), Ekkehard Friedrich (Frd), Albrecht Hermann (Her), Dietrich Hein (Hei), Dr. Klaus Liebheit (Li), Ludwig Schnell (Schm), Roland Schindler (Schi), Reiner Schidlowski (Schi).

Die meisten Beobachtungen lagen wieder wie 1983 bei den Tag-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [21_1986](#)

Autor(en)/Author(s): Hein Dietrich

Artikel/Article: [Die Großschmetterlingsfauna der Gemarkung Schönaich II. Spinner und Schwärmer \(Bombyces und Sphinges\). 37-41](#)